

>>> In eigener Sache

*Liebe Leserinnen,
liebe Leser,*

und schon wieder ist ein Jahr vergangen, in dem Leader-Projekte wie die Beschilderung der Radwege abgeschlossen wurden und wieder andere wie das Infozentrum Benninger Ried und die Wanderwegebeschilderung im Unterallgäu und der Stadt Memmingen bewilligt wurden. Außerdem setzt die Unterallgäu Aktiv GmbH derzeit zusammen mit weiteren Projektpartnern ein Medienprojekt zur Berufsorientierung um. Unter dem Titel „JobCast“- Deine Chance“ läuft das Projekt bereits jetzt auf Hochtouren.

Aktive Bürgerbeteiligung wurde dieses Jahr ebenfalls wieder groß geschrieben. Am 30. September trafen sich Kulturschaffende und kulturinteressierte Bürger aus der Region um neue Kulturprojekte anzuregen. Außerdem konnte so ein aktiver Austausch zwischen den Kulturakteuren hergestellt werden. Am 10. Oktober wurden im Rahmen einer von uns organisierten Bus-Rundtour verschiedene Stationen des neuen „Aktiv Park Kneippland® Unterallgäu“ besucht, wobei die Teilnehmer neue Projekte, die das Unterallgäu als Gesundheitsregion stärken, vorstellen konnten.

Wir wünschen Ihnen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest, ein paar erholsame Tage im Kreise Ihrer Familie und Freunde und einen guten Start in ein gesundes, glückliches und erfolgreiches neues Jahr 2011! Wir freuen uns auf die weitere gute Zusammenarbeit!

Ihre
Unterallgäu Aktiv GmbH

>>> Herausgeber

Unterallgäu Aktiv GmbH
Kneippstr. 2
86825 Bad Wörishofen
Tel. 08247/99 890 – 0
Fax 08247/99 890 – 20
www.unterallgaeu-aktiv.de
[info\(at\)unterallgaeu-aktiv.de](mailto:info(at)unterallgaeu-aktiv.de)



>>> Inhalt

- 1 > In eigener Sache
- 2 > Regionale Landentwicklung im Kneippland® Unterallgäu
- 4 > Aus der Lokalen Aktionsgruppe
> Regionale Wirtschaftsförderung und Standortmarketing
- 5 > 9. Unterallgäuer Gesundheitswoche
- 6 > Touristische Profilbildung
> Aus der Geschäftsstelle
> Termine und Tipps

>>> Regionale Landentwicklung im Kneippland® Unterallgäu

Was gibt es Neues aus der Regionalentwicklung? Hier ein paar ausgewählte Informationen:

Unterallgäu Aktiv GmbH auf Allgäuer Festwoche

Besucher der Allgäuer Festwoche in Kempten konnten sich vom 14. bis 22. August in der Halle 10a, unter dem Motto „Allgäu.er.leben“, über die sieben Erlebnisstationen des „Aktiv Park Kneippland® Unterallgäu“ informieren. Bei diesem Projekt werden erlebnisorientierte Gesundheitsanlagen und ausgewählte Kneippanlagen im gesamten Landkreis Unterallgäu in einem gemeinsamen Konzept vermarktet. Auf der Festwoche bot die Unterallgäu Aktiv GmbH Besuchern die Möglichkeit, sich umfassend über das Projekt zu informieren und auch direkt die wohltuende Wirkung des Wassers am Kneipp-Armbecken auszuprobieren. Beim Preisrätsel mit Fragen rund um Kneipp gab es eine Übernachtung mit Frühstück und Kneipp- bzw. Wellness-Anwendungen für 2 Personen im 5-Sterne-Wellness-Ferienhof Lang in Bad Wörishofen zu gewinnen. www.aktivpark-kneippland.de

Unterallgäuer Pilgerwanderung 2010

Am Jakobstag, den 25. Juli versammelten sich rund 100 Pilger aus dem ganzen Landkreis auf dem Kirchenvorplatz von Haselbach, um auf dem Jakobsweg, der im Unterallgäu von Augsburg kommend nach Bad Grönenbach bzw. Legau führt, in das 15 Kilometer entfernte Loppenhausen zu wandern. Die Wanderfreunde erwartete in Kirchheim eine deftige Brotzeit im Freien. Höhepunkt war die Besichtigung des beeindruckenden Zedernsaals im Schloss Kirchheim, wobei die Pilger alle wichtigen Informationen über den historischen Saal erhielten. Bei strahlendem Sonnenschein legten die Teilnehmer dann die zweite Hälfte der Strecke zurück und nach Ankunft in Loppenhausen konnten sie die Wanderung bei einem Mittagessen ausklingen lassen. Bereits 2005 lud die Projektgruppe Pilgerwege erstmals zu einer Pilgerwanderung ein. Seitdem erwandern sich die Pilger jedes Jahr einen anderen Streckenabschnitt des Jakobswegs im Unterallgäu. Dabei erfreuen sich die Wanderungen wachsender Beliebtheit. In den nächsten Monaten wird sich die Projektgruppe Pilgerwege wieder zusammenfinden, um mit den Planungen für die Pilgerwanderung 2011 zu beginnen, damit diese

ebenfalls ein so großer Erfolg wird wie die diesjährige Wanderung!

Weitere Informationen über die Pilgerwege im Unterallgäu gibt es im Freizeit- und Tourismusportal unter www.tourismusunterallgaeu.de/pilgerwege

Plenumstreffen zum Leader-Projekt „Europäische Jakobuswege“



Vor kurzem wurden die Projekte „Bayerische Jakobuswege“ und „Europäische Jakobuswege“ bewilligt. 90 Experten der Jakobusgesellschaften,

bayerischen Diözesen, der Evang.luth. Landeskirche und der Lokalen Aktionsgruppen trafen sich nun vom 28. bis 30. Oktober anlässlich der Bewilligung des transnationalen Projekts in Freising. Auch die Unterallgäu Aktiv GmbH war bei diesem zweitägigen Plenumstreffen vertreten. Die Jakobuswege in Bayern haben noch erheblichen Entwicklungsbedarf, um auf jeder Tagesetappe die Verpflegung, Beherbergung und Information der Pilger sicher zu stellen. Es ist vor allem der ländliche Raum, der das Übernachten häufig erschwert, weil es immer weniger Dorfgasthäuser gibt. Bayern ist ein Durchgangsland für Pilger auf dem Weg nach Santiago de Compostela. Deshalb nahmen bei dieser Plenumstagung auch Kooperationspartner aus Polen, Tschechien, Ungarn, Österreich, der Schweiz und Südtirol teil. Ziele der Kooperation, die derzeit von der EU mit dem Programm „Leader“ unterstützt wird, sind die Schaffung einer transnationalen Informationsplattform, die Intensivierung von Partnerschaften, eine möglichst durchgängige Digitalisierung der europäischen Jakobuswege, die Ausbildung von Pilgerbegleitern und das Schaffen gemeinsamer Standards bei Ausstattung, Markierung und Informationsmaterialien. Neben der Lokalen Aktionsgruppe Kneippland® Unterallgäu beteiligen sich 34 weitere bayerische Leader-Aktionsgruppen an dieser Kooperation.

Allgäuer Herbstmilchwochen im Unterallgäu



Auch in diesem Jahr luden alle vier Allgäuer Landkreise zu vielfältigen Aktionen und Veranstaltungen rund um das

Thema Milch ein. Vom 16. September bis 05. November konnten die Besucher dabei die Vielfalt der aus Milch gewonnenen Produkte kennen lernen. Ziel der Herbstmilchwochen ist es, bewusst zu machen, dass jeder Einzelne einen Beitrag leisten kann um das „Milchland Allgäu“ zu erhalten. Das vielseitige Programm im Unterallgäu reichte von Bauernhofführungen bis zum Film „Herbstmilch“, der in den Filmhäusern in Türkheim und Bad Wörishofen gezeigt wurde. Außerdem wurden im Aktionszeitraum Milchverarbeitungskurse in den Landwirtschaftsschulen Mindelheim und Memmingen angeboten. Verschiedene heimische Käsesorten und das dazu passende regionale Bier wurden beim Käse-Bierfest in Ottobeuren vorgestellt. Natürlich konnten die Produkte dabei auch probiert werden. Die Unterallgäuer Landzungen-Gastwirtschaften boten im Aktionszeitraum Spezialgerichte mit Milch und Käse an, die zum Schlemmen einladen. Kartoffel-Cordon-Bleu mit Allgäuer Bergkäse, Gebackener Allgäu-Lunch, Schweinerückensteak in Bergkäsecreme und viele weitere leckere Gerichte standen auf den Speisekarten der Gastwirtschaften, bei denen nur das Beste aus der Region auf den Tisch kommt. Bei der Eröffnung der Herbstmilchwochen im Unterallgäu wurden verschiedene Schönheitsprodukte wie Gesichtsmasken aus Milch hergestellt.



Weitere Informationen zu den Allgäuer Herbstmilchwochen und viele Rezeptideen gibt es unter www.herbstmilchwochen.de

Unterallgäuer Kulturgespräch

Im September lud die Unterallgäu Aktiv GmbH alle Kulturinteressierten und Kulturschaffenden zum Unterallgäuer Kulturgespräch ein. Passend zum Thema fand dieses im neu geschaffenen Kunsthandwerkerzentrum „Siebenschwabenhaus“ in Türkheim statt. Ziel des Treffens war der Austausch und die Vernetzung der Kulturakteure und Einrichtungen. Die Teilnehmer wurden über die Voraussetzungen einer LEADER-Förderung informiert und konnten zudem Ideen für Kulturprojekte vorstellen. Das vielfältige kulturelle Angebot im Landkreis wurde einheitlich gelobt. Einige Akteure wünschten sich jedoch eine vermehrte

Vernetzung im Kulturbereich, mehr Kulturveranstaltungen für Kinder und Jugendliche oder die Verbindung von Kunst und Natur. Alle Kulturinteressierten sind weiterhin aufgerufen, Ideen für innovative Kulturprojekte, die einen nachhaltigen Nutzen für die gesamte Region haben, bei der Unterallgäu Aktiv GmbH zu melden.

Führungen durch den Naturlehrgarten Mindelheim

Der Naturlehrgarten hat die Aufgabe, umfassend Zusammenhänge in der Natur zu vermitteln. Das Ziel ist die Sensibilisierung und Information von Kindern, Jugendlichen und insbesondere auch Erwachsenen für die Schönheiten der Natur und die Darstellung von Besonderheiten mittels Stationen, die auf die jeweiligen Zielgruppen abgestimmt sind. Der Bund Naturschutz Ortsgruppe Mindelheim bietet nun ca. einstündige Führungen an (ab Grundschulalter und natürlich auch für Erwachsene). Dieses Jahr wird keine Führungsgebühr erhoben. Busse/PKW können auf der Schwabenwiese in Mindelheim oder - der Anlage etwas näher gelegen - auf dem Parkplatz der Ortsverbindungsstraße Gernstall – Unggenried (Unggenrieder Weg bei den sog. Vogelhäuser) parken. Fußweg ca. 10 Minuten. Die Gruppengröße sollte bei max. 20 Personen liegen, ggf. können auch zwei Gruppen parallel geführt werden. Anmeldungen bei Walter Feil, Tel. 08261-4826, mobil: 0172-8925234. Natürlich ist der Naturlehrgarten auch für Einzelbesucher ohne Führung zugänglich.

www.naturlehrgarten-mindelheim.de

Netzwerk Blühendes Allgäu

Rund 70 Bürgermeister, Landwirte, Naturschützer und Unternehmer haben sich im Sommer 2010 gemeinsam über die vielfältigen Möglichkeiten informiert, eine „Blühende Landschaft“ zu entwickeln. Das Internationale Jahr der Biodiversität 2010 war für den Bund Naturschutz, die vier Allgäuer LEADER-Aktionsgruppen (LAG) sowie den Bioring Allgäu ein optimaler Anlass um die „Blühende Landschaft“ im Allgäu zum Thema eines Seminars mit Exkursion zu machen. Patrick Trötschler von der Bodensee Stiftung stellte im Anschluss noch die Initiative „Netzwerk Blühender Bodensee“ vor. Daraus entstand bei einigen Teilnehmern die Idee auch die hiesigen Initiativen zu verknüpfen und auf eine gemeinsame Basis zu stellen. Ein solches „Netzwerk Blühendes Allgäu“

könnte die gemeinsamen Interessen besser voranbringen.

Internationaler Austausch

Im Mittelpunkt des Besuchs einer vierköpfigen polnischen Delegation aus dem Partnerlandkreis Gostyn stand die Arbeit der Unterallgäu Aktiv GmbH und des Landratsamts. Die Gruppe um den Vorsitzenden der LAG Gastfreundliches Großpolen interessierte sich vor allem für neue touristische Ansätze, fördertechnische Fragen und Möglichkeiten der Zusammenarbeit. So nutzten die polnischen Gäste den Aufenthalt unter anderem auch zu Gesprächen mit Landrat Hans-Joachim Weirather als Vorsitzendem der LAG Unterallgäu und seinem Stellvertreter Hermann Kerler und einem ausführlichen Termin mit den Mitarbeitern der Unterallgäu Aktiv GmbH. Um der polnischen Delegation einen möglichst umfassenden Einblick in die Aktivitäten und Projekte im Unterallgäu zu geben, begleiteten Tourismusreferent Erwin Marschall und Engelbert Degenhart vom Landratsamt die Gäste zu den Projekten vor Ort nach Bad Wörishofen, Mindelheim, Salgen und Loppenhausen.

Außerdem besuchte im September eine Gruppe aus Lettland das Unterallgäu. Im Rahmen einer Erfahrungsaustauschreise durch Deutschland besichtigten die 26 Personen des Lettische Beratungs- und Ausbildungszentrums den Dorfladen in Niederrieden und informierten sich über dieses LEADER+-Projekt.



>>> Aus der Lokalen Aktionsgruppe

Während bayernweit der Abruf von Leaderfördergeldern immer noch sehr schleppend anläuft, nimmt das Unterallgäu langsam Fahrt auf! So sind aktuell im Aktionsgebiet der LAG Kneipppland® Unterallgäu rund 535.000 € an Leaderfördermittel über Anträge (z.B. Rad- und Wanderwegebeschilderung, Aktiv Park Kneipppland® Unterallgäu, Naturerlebnispark Mindelheim, Infozentrum Benninger Ried) gebunden. Weitere rund 200.000 € wurden in der letzten Sitzung des LAG-Entscheidungsgremiums im Oktober zur Antragstellung freigegeben: So sollen ein vernetztes Vogelbeobachtungsprojekt des LBV im Rahmen des Kooperationsvorhabens Flußraum Iller, ein Gemeindestadel HoSchMi – Holzgünz Schwaighauser Mitei-

lander sowie eine zielgerichtete Unternehmerbefragung zur Stärkung des gemeinsamen Wirtschaftsraumes Memmingen-Unterallgäu das Spektrum innovativer Projekte im Unterallgäu erweitern.

Bei der Durchführung von Kooperationsprojekten über Leader nimmt das Unterallgäu zusammen mit den benachbarten Allgäuer LAGen und der LAG Auerbergländ-Pfaffenwinkel mit fast 1.000.000 € bewilligten Fördergeldern bayernweit weiterhin eine Spitzenposition ein. Zahlreiche Projekte wie z.B. Marke Allgäu, Wanderregion Allgäu, Streuobstkartierung zu Erhalt und Nutzung alter Kernobstsorten im Allgäu oder die Allgäuer Herbstmilchwochen bereichern die Region und vernetzen die Allgäuer Landkreise. Um weitere wichtige gemeinsame Vorhaben auf den Weg zu bringen, werden am 17. Februar 2011 erstmals alle vier Entscheidungsgremien der Allgäuer LAGen gemeinsam tagen und über neue allgäuweite Projekte beschließen!

>>> Regionale Wirtschaftsförderung und Standortmarketing

JobCast-Deine Chance

Dieses Medienprojekt zur Berufsorientierung bietet Jugendlichen die Möglichkeit, Unternehmen zu besuchen und dort Interviews über spannende Ausbildungsberufe zu führen. Die Vorbereitung an den Schulen erfolgt mit Unterstützung von hitradio.r1 Südschwaben. Anschließend werden aus den Beiträgen sogenannte „Podcasts“ (Hördateien) erstellt, die dann z.B. als MP3-Dateien im Wirtschafts- und Standortportal Memmingen Unterallgäu unter www.wirtschaft-unterallgaeu.de veröffentlicht werden. Somit entsteht ein Berufsinformationsangebot von Jugendlichen für Jugendliche. In der Pilotphase 2010/2011 beteiligen sich Schüler der Wirtschaftsschulen Bad Wörishofen und Memmingen, der Hauptschule Mindelheim und der Lindenschule (Hauptschule) Memmingen. Das Projekt wurde so konzipiert, dass es in Zukunft auch problemlos auf andere Schultypen übertragbar ist.



Wirtschaftsportal

Zur Stärkung des Wirtschaftsraumes Memmingen-Unterallgäu als unternehmensfreundlicher Standort wurde im Mai 2009 das Wirtschafts- und Standortportal (www.wirtschaft-unterallgaeu.de) ins Leben gerufen. Auf über 160 Seiten können sich Besucher über die Standortqualitäten der Region und über die Serviceangebote der regionalen Wirtschaftsförderung informieren. Neu hinzugekommen sind die Rubriken „Immobilienbörse“ und „vermietbare Gewerbeflächen“. Hier bietet das Portal eine geeignete Plattform für Miete, Kauf oder Verkauf von gewerblichen Bestandsimmobilien im Wirtschaftsraum. Wesentlich vorangetrieben wird in den nächsten Monaten die inhaltliche Erweiterung im Bereich „Bildung und Arbeit“. Hierbei soll z.B. für Jugendliche eine Informationsplattform über Ausbildungsberufe der Region etabliert werden.

Auch weiterhin wird Unternehmen und Gemeinden des Landkreises die Möglichkeit geboten, interessante Termine und Veranstaltungen wie zum Beispiel Tage der offenen Tür oder Gewerbeschauen, auf dem Portal kostenlos zu veröffentlichen. >> *Entsprechende Termine senden Sie bitte per E-Mail an neukam@unterallgaeu-aktiv.de*

Gewerbeflächenabfrage 2010

Im Dezember erfolgt die Überarbeitung und Aktualisierung der verfügbaren Gewerbeflächen im Landkreis. Hierfür wurde im November eine erneute Gewerbeflächenabfrage bei allen 52 Gemeinden durchgeführt. Für diejenigen, welche ihre im Standortinformationssystem Bayern (SISBY) eingestellten Daten von der Unterallgäu Aktiv GmbH pflegen lassen, wird diese Gewerbeflächenabfrage um die SISBY-Kriterien ergänzt. >> *Ihre Gemeinde hat ebenfalls Interesse, dass wir die Datenpflege Ihrer Gewerbeflächen in SISBY übernehmen? [Kontaktieren Sie uns!](#)*

Ständige Konferenz der Wirtschaftsförderer (SKW)

Die bereits im Jahr 2008 ins Leben gerufene ständige Konferenz der Wirtschaftsförderer im Unterallgäu/Memmingen (SKW) fand im November bereits ihre neunte Wiederholung. Hier werden u.a. Themen wie Unternehmensbefragung, Weiterentwicklung Wirtschaftsportal oder Gesamtstrategie ‚Regionale Wirt-

schaftsförderung‘ diskutiert werden. >> *Sie haben ein Anliegen und möchten themenbezogen zum nächsten „Jour-Fixe“ der Wirtschaftsförderer eingeladen werden? [Kontaktieren Sie uns!](#)*

Jour Fixe der Allgäuer Wirtschaftsförderer

Auch auf Allgäu-Ebene findet seit Mai letzten Jahres unter Federführung der Allgäu Initiative ein reger Austausch zwischen den Wirtschaftsförderern statt. Hierbei handelt es sich im Wesentlichen um einen regionsübergreifenden Informations- und Meinungsaustausch. Die Unterallgäu Aktiv GmbH vertritt hierbei in Zusammenarbeit mit dem Landratsamt die Interessen des Landkreises Unterallgäu.

Standortportal Allgäu

Auf der Seite www.standortallgaeu.de werden die Standortqualitäten des gesamten Allgäus dargestellt. Seit Mai dieses Jahres wird das Projekt „Allgäuer Köpfe – Eine Region spricht für sich“ umgesetzt. So vielfältig wie das Allgäu selbst sind auch die Menschen, die dort leben. Diese Botschaft möchte die Allgäu Initiative GbR mit bekannten Gesichtern des Allgäus über dessen Grenzen hinaus tragen. Aus dem Unterallgäu wurde im Juli Frau Dagmar Fritz-Kramer, Geschäftsführerin der Bau-Fritz GmbH & Co.KG, vorgestellt.

>>> 9. Unterallgäuer Gesundheitswoche

Nach bereits acht erfolgreich durchgeführten Gesundheitswochen freuen wir uns, Ihnen bereits heute den Termin für die 9. Unterallgäuer Gesundheitswoche mitteilen zu dürfen und hoffen auch für 2011 wieder auf großes Engagement bei der inhaltlichen Ausgestaltung der Veranstaltungswoche und der regen Beteiligung an den angebotenen Aktionen. Vom 14. bis 22. Mai 2011 möchten wir gemeinsam mit Ihnen den 190. Geburtstag von Pfarrer Sebastian Kneipp mit vielen besonderen Aktionen und Veranstaltungen rund um die Themen Gesundheit, Fitness und Wohlbefinden feiern. Besonders freuen wir uns, dass wir Bad Wörishofen als Austragungsort der Auftaktveranstaltung am 14. Mai gewinnen konnten.

Viele Informationen rund um die Gesundheitswoche gibt es unter www.ua-gesundheitswoche.de.

>>> Touristische Profilbildung

Besichtigung der Erlebnisstationen des Aktiv Park Kneippland® Unterallgäu



Zu einer kostenlosen Bustour zu den Erlebnisstationen im Aktiv Park Kneippland® Unterallgäu luden die Unterallgäu Aktiv GmbH und der Landkreis am 10. Oktober ein. Die Rundfahrt durch den Landkreis führte zu den Kneipp-Erlebnisstationen in Bad Wörishofen, Kirchheim, Bedernau, Benningen, Buxheim, Bad Grönenbach und Ottobeuren. Hier wurden die Themen Kneipp und Gesundheit zur ganz besonderen Erfahrung und die fünf Säulen des Naturheilverfahrens nach Pfarrer Kneipp spannend erlebbar. Die Erlebnisstation „Sinnen-Park“ in Kirchheim wurde an diesem Tag feierlich eröffnet. Später lud die Gemeinde Breitenbrunn alle Teilnehmer in der Natur-Therme Bedernau auf einen Mittagsimbiss ein. Während der Busfahrten zwischen den Stationen und gemütlich bei Kaffee und Kuchen hatten die 50 Teilnehmer Zeit zum lockeren Austausch von Projektideen im Bereich Gesundheit im Rahmen der Regionalen Landentwicklung Unterallgäu. Die Erlebnisstationen sind frei zugänglich und können von jedermann für Fitness und Gesundheitsvorsorge genutzt werden. Weitere Informationen zum Projekt gibt es unter www.aktivpark-kneippland.de

DTV-Klassifizierung



Seit 2004 führt die Unterallgäu Aktiv GmbH als Lizenznehmer des Deutschen Tourismusverbandes (DTV) die Klassifizierung von Ferienhäusern, Ferienwohnungen und Privatzimmern im Unterallgäu durch. Die Bewertung umfasst bundesweit einheitliche Qualitätskriterien, die die Infrastruktur eines Objektes, Freizeiteinrichtungen, die Möblierung aber auch den Gesamteindruck der Räumlichkeiten betreffen. Erfahrungsgemäß gibt es für jede der insgesamt FÜNF-Sterne Kategorien Nachfrager. Die Klassifizierung leistet dabei einen wichtigen Beitrag zur Steigerung der Transparenz und Qualität des vorhandenen Angebots. Die Klassifizierungen sind dabei jeweils drei Jahre lang gültig.

Die Leistungsträger haben nach Ablauf dieses Zeitraumes die Möglichkeit einer Nachklassifizierung.

Auch im laufenden Jahr 2010 wurden und werden im Landkreis Unterallgäu wieder zahlreiche Ferienwohnungen klassifiziert. Darunter wurden bislang ein Objekt mit ZWEI, 32 Objekte mit DREI und 21 Ferienwohnungen mit VIER Sternen ausgezeichnet.

Alle Vermieter, die ihre Ferienwohnung, ihr Ferienhaus oder ihre Privatzimmer nach den Kriterien des DTV klassifizieren lassen und damit die Vorteile, die sich aus dieser Angebotstransparenz ergeben, nutzen möchten, können sich unter Telefon 08247-99890-12 direkt an die Unterallgäu Aktiv GmbH wenden. >> Nähere Informationen zu Klassifizierung finden Sie zudem auf [unserer Homepage!](#)

>>> Aus der Geschäftsstelle



Sabrina Müller absolviert im Rahmen ihres Studiums Tourismus-Management an der Hochschule Kempten von August bis Dezember 2010 ein Praktikum bei der Unterallgäu Aktiv GmbH.

>>> Termine und Tipps

>>> Unterallgäu Aktiv GmbH bei Facebook

Auch wir sind nun bei Facebook vertreten. Schauen Sie doch einfach mal rein, informieren Sie sich über aktuelle Projekte oder tauschen Sie sich mit uns aus! www.facebook.com/pages/Unterallgau-Aktiv-GmbH/158575354153975

>>> 7. April 2011

Die Unterallgäu Aktiv GmbH zieht Bilanz

Zu einer Bilanzveranstaltung laden wir am 7. April in das Landratsamt Unterallgäu ein. Alle, die sich über unsere Aufgabenbereiche und Projekte informieren möchten sind schon jetzt herzlich eingeladen!